

## Anreise

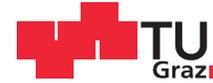
### Anreise mit dem ÖV:

Vom Hauptbahnhof Graz ab Haltestelle HBF mit Straßenbahnlinie 3 bis Haltestelle Rechbauerstraße oder ab Haltestelle Eggenberger Gürtel mit Linie 1 oder 7 bis Haltestelle Maifredygasse (Fahrzeit ca. 15 min.)



## Veranstalter

Institut für Straßen-  
und Verkehrswesen  
Rechbauerstraße 12  
8010 Graz  
[www.lsv.tugraz.at/sa07](http://www.lsv.tugraz.at/sa07)



in Zusammenarbeit mit



alumniTUGraz 1887

Gesellschaft der Absolventen, Freunde und Förderer der Technischen Universität Graz  
Association of Alumnae and Alumni of Graz University of Technology

# Einladung

zur 6. Sommerakademie

## VERKEHR LENKEN DURCH INFORMATION

Freitag

29. Juni 2007

Institut für Straßen-  
und Verkehrswesen



Wie komme ich am Freitagnachmittag von Graz, Rechbauerstraße, in die Wiener Innenstadt? Diese und ähnliche Fragen stellt sich jeder Reisende, ob er nun mit dem Öffentlichen Verkehr oder dem privaten Fahrzeug unterwegs ist. Noch vor wenigen Jahren war der Reisende auf die telefonische Fahrplanauskunft, dicke Kursbücher und unzählige Straßenkarten angewiesen. Vor 10 Jahren nahm die Deutsche Bahn 1997 erstmalig eine kostenlose Fahrplanauskunft im Internet in Betrieb, nachdem die Kursbücher einige Jahre vorher mit einer Fahrplanauskunft auf Diskette verkauft wurden. Auch der elektronische Ersatz von Straßenkarten durch Routenplanungssysteme für Pkw-Fahrten hat eine vergleichbare Entwicklung genommen. Egal, ob Individual- oder Öffentlicher Verkehr – Portale zur Reiseplanung von Kurz- und Langstrecken gehören zu den meist besuchten Internetseiten.

Weil die Nachfrage nach guten Reiseinformationen auf vielfaches Interesse stößt, sind die aktuellen Entwicklungen aus mehrfacher Hinsicht spannend. Das BMVIT unterstützt derzeit in Forschungsvorhaben Mobilitätsportale, die nicht mehr einen Verkehrsträger in den Vordergrund stellen, sondern unter dem Schlagwort der Intermodalität dazu beitragen sollen, die Verkehrsprobleme in Ballungsräumen zu lindern. Neben der Intermodalität spielt auch der Gedanke von Echtzeitinformationen eine große Rolle. Durch rechtzeitige Information zu ÖV-Verspätungen soll die Möglichkeit zu alternativen Anschlüssen gegeben werden; IV-Reisende sollen Alternativrouten oder andere Verkehrsmittel nutzen. Die Frage bleibt: Lässt sich das individuelle Verhalten durch online verfügbare, aktuelle Reise- und Stauinformationen beeinflussen?

Die Veranstaltung "Verkehr lenken durch Information" soll das Spannungsfeld zwischen Informationsbereitstellung für den einzelnen Reisenden und die Lenkungsmöglichkeiten von Verkehrsströmen durch die Betreiber aufzeigen und neue Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis einem interessierten Publikum zur Diskussion stellen.

Martin Fellendorf

ab 9.00	Anmeldung
09:30	<b>Begrüßung</b> Hans SÜNKEL, o.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr., Rektor der TU Graz
09:40	<b>Reiseauskunftssysteme - ein Systemüberblick</b> Martin FELLENDORF, Univ.-Prof. Dr.-Ing., TU Graz
10:00	<b>Verkehrsinformationsagentur Bayern - Paradigmenwechsel in Land und Kommune</b> Peter POLLESCH, Dipl.-Ing., Oberste Bayerische Baubehörde
10:30	<b>Winterurlaub ohne Stau</b> Herwig SCHNÜRER, HR Dipl.-Ing. Dr., Landesregierung Salzburg
10:50	<b>Reiseinformation im Wintertourismus – Akzeptanz, Nutzung und Reaktionen</b> Martin BERGER, Dr.-Ing., TU Graz
11:10	Kaffeepause
11:30	<b>Multimodale ÖV-Auskunft der Steiermark</b> Manfred BRANDL, Steirische Verkehrsverbund GmbH
11:50	<b>TRANSFER - Echtzeitdaten in der Reiseauskunft</b> Hans-Joachim MENTZ, Dr., mdv GmbH München Bernhard BREID, Dipl.-Ing., FGM Graz
12:30	Mittagspause
14:00	<b>SCOTTY, der Begleiter rund ums Bahn fahren</b> Christian PETTAUER, Dipl.-Ing., ÖBB-Personenverkehr
14:30	<b>Always on – Verkehrslenkung durch Navigation</b> Michael ORTGIESE, Dr.-Ing.,ptv AG Karlsruhe
15:00	<b>Verkehrsinformationsaufgaben eines Autobahnbetreibers</b> Martin MÜLLNER, Dipl.-Ing. (FH), ASFINAG
15:30	Kaffeepause
16:00	<b>Verkehrsinformation als Teil des Verkehrsmanagements in der Ost-Region</b> Johann FIBY, Dipl.-Ing., ITS Vienna Region
16:30	<b>Von der VMZ Berlin zum Ruhrpiloten - Verkehrsinformation in Ballungsräumen</b> Hans-Joachim SCHADE, Dipl.-Ing., Siemens AG München
17:00	<b>Abschlussdiskussion</b>

Verkehr lenken durch Information

Freitag, 29. Juni 2007  
9.00 bis 17.15 Uhr

Technische Universität Graz  
Hörsaal II - Tiefparterre  
Rechbauerstraße 12  
8010 Graz

**Anmeldung**  
per **E-Mail** an [isv@tugraz.at](mailto:isv@tugraz.at)  
oder per **Fax** an 0316/873-4199  
oder **online** [www.isv.tugraz.at/sa07](http://www.isv.tugraz.at/sa07)

**Teilnahmegebühr: € 100,-**  
**Studierende ohne Abschluss: € 30,-**  
**Stornogebühr: € 30,-**  
**Einzahlung bis 24. Juni 2007**

Bank Austria  
BLZ 12.000  
Konto: 51656 101 823  
Verwendungszweck: SA 07

Kontakt:  
Gertrud MAWID  
Tel.: 0316 / 873-6221  
[isv@tugraz.at](mailto:isv@tugraz.at)